Im Werk hergestellte Gemische aus güteüberwachten Mineralstoffen Tabelle 1:

Anteil der Mineralstoffkomponenten in M% 1)								
Gemisch- Nr.	HOS <sup>2</sup> )	LDS	EOS	RCL	HMVA	WB	SKG	SFA
1	30				70			
2				50	50			
3					70		30	
4		30			70			
5					80			20

Tabelle 2: Im Rahmen der Eigenüberwachung durchzuführende wasserwirtschaftliche Prüfungen

	HMVA I	II
eine Untersuchung je Produktionsmonat(e)	2	1
Kenngrößen	pH, el. Leitf., CI, SO4, Cu, Pb	

Tabelle 3: Zulässige Abweichungen vom Bezugsverfahren

Nr.	Kenngröße	Zulässige Abweichung (+/-)
1	pH-Wert	5 %
2	El. Leitfähigkeit	5 %
3	Chlorid	30 %
4	Sulfat	30 %
5	Blei	30 %
6	Kupfer	30 %

Abweichungen von bis zu 10 M.-% im fertigen Baustoffgemisch sind zulässig.
HOS kann ganz oder teilweise durch Hüttensand oder Kupolofenschlacke ersetzt werden.

## Anlage 3

**Tabelle 4 a:** Im Rahmen des Eignungsnachweises und der Güteüberwachung einzuhaltende wasserwirtschaftliche Merkmale - **Eluatwerte** 

		HMVA I	HMVA II
Kenngröße	Dimen		
	sion		
pH-Wert ①		7-13	7-13
el. Leitfähigkeit	μS/cm	2000	5000
Chlorid	mg/l	50	250
Sulfat	mg/l	200	600
DOC	mg/l	3	3
Blei	μg/l	50	50
Cadmium	μg/l	5	5
Chrom VI ②	μg/l	50	50
Kupfer	μg/l	300	300
Quecksilber @	μg/l	1	1
Zink	μg/l	300	300

- ① kein Grenzwert
- ② Wert gilt als eingehalten, wenn Chrom gesamt ≤ dem angegebenen Grenzwert
- 3 zur Erfahrungssammlung zu bestimmen
- nur beim Eignungsnachweis zu bestimmen

**Tabelle 4 b:** Im Rahmen des Eignungsnachweises und der Güteüberwachung einzuhaltende wasserwirtschaftliche Merkmale - **Feststoffwerte** 

Kenngröße	i	HMVA I	HMVA II
TOC	Masse-%	3	3
EOX	mg/kg	3	3

Tabelle 5: Zulässige Überschreitungen

	Kenngrößengruppe	Grenzwert gem. Tab. 4 a/4 b	Zulässige Überschreitung in %	Grenzwert gem. Tab. 4 a/4 b	Zulässige Überschreitung in %
1	Sulfat			>150	5
	Chlorid	≤ 150	10	>150	5
2	El. Leitfähigkeit			>1000	5
3	Metalle/Metalloide	≤100	20	>100	10
4	TOC EOX	3	10		